

Liebe Freunde und Unterstützer der Fundación!

Heute ist wahrlich ein großer Tag in der Geschichte unserer Stiftung, sowie für ganz Pasacaballos. Nach vielen Jahren des zähen Wartens, Hoffens und unzähligen Interventionen bei der Stadtverwaltung ist nun endlich der Tag gebrochen an dem wir stolz verkünden können: Die Bewohner des Barrio Madre Herlinda bekommen einen legalen Zugang zur Wasserversorgung!



Tankklasten - ein Bild, das der Vergangenheit angehören soll

Seit jeher war die Schaffung eines legalen Zugangs zur Wasserversorgung für das Barrio ein Thema das nicht nur den Bewohner des Viertels unter den Nägeln brannte, sondern auch ganz oben auf der Agenda der Moises-Stiftung stand. Zu oft wurden wir mit unserem Anliegen ein funktionierendes Kanalsystem zu installieren vertrieben, weggeschickt, oder schlicht und einfach ignoriert. Doch nun, nach mehr als zehn Jahren, sind sie unseren Forderungen endlich nachgekommen und es wird in Pasacaballos das umgesetzt, was die Vollversammlung der Vereinten Nationen bereits im Jahre 2010 als Menschenrecht anerkannt hat: das Recht der Bevölkerung auf Zugang zu sauberem Wasser.

Zwar wurde das Barrio bis jetzt regelmäßig mit Tanklastwagen voller Trinkwasser beliefert, jedoch bedeutete dies noch lange nicht, dass alle Bewohner des Viertels wirklichen Zugang zu dieser kostbaren Ressource hatten, geschweige denn, dass es so etwas wie eine gerechte Verteilung gab. Mit den neuen Leitungen soll nun also die Ära der Wassertanks zu Ende sein!

An dieser Stelle möchten wir uns auch während all der Jahre in unserem zur Seite gestanden sind. Zum einem dem Barrio selbst, welche unerzogen bekamen wir aber aus Übersee, wie z.B. durch unsere Ein herzliches Dankeschön dafür!



noch einmal bei all jenen bedanken, die uns Kampf für einen legalen Wasseranschluss waren das natürlich die Menschen aus müdlich für ihre Rechte gekämpft haben, auch viel Zuspruch und Unterstützung Freunde aus der Pfarre Nepomuk in Wien.

Die Arbeiten an der Kanalisation scheinen zügig voranzuschreiten und darüber hinaus gibt es noch eine weitere gute Nachricht für die Gemeinde. So konnte vor Kurzem auch schon mit dem Bau einer neuen Wasseraufbereitungsanlage im Süden des Dorfes begonnen werden, welche die Trinkwasserversorgung in Zukunft noch weiter verbessern bzw. eine höhere Wasserqualität garantieren soll. Mit all diesen guten Nachrichten und positiven Aussichten bleibt uns also nur noch zu sagen: Wasser marsch!





Jede Hilfe zählt!

Konto: Fundación Madre Herlinda Moises
Kontonummer Bancolombia: 78463211085

International: Raiffeisenbank Bad Hofgastein
IBAN: AT29 35026 000 000 15859
BIC: RVSAAT2S026



 Pasacaballos - Calle de las Flores No. 9-45, Cartagena de Indias, Kolumbien
www.fundacionmadreherlindamoises.org.co

 contacto@moises.org.co

 Fundación Madre Herlinda Moises

 (+57) 312 623 062 4